

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 2. März 2023

Hapag-Lloyd veröffentlicht Geschäftsbericht 2022 und Prognose für das laufende Jahr

- Außergewöhnlich starkes Konzernergebnis im 175. Jubiläumsjahr
- 63 Euro Dividendenvorschlag je Aktie
- Ausblick: graduelle Normalisierung der Ergebnisse erwartet

Hapag-Lloyd hat heute den Geschäftsbericht für das Jahr 2022 – dem Jahr seines 175. Jubiläums – veröffentlicht. Demzufolge konnte das EBITDA auf 20,5 Milliarden US-Dollar (19,4 Milliarden Euro) gesteigert werden. Das EBIT wuchs auf 18,5 Milliarden US-Dollar (17,5 Milliarden Euro) und das Konzernergebnis verbesserte sich auf 18 Milliarden US-Dollar (17 Milliarden Euro).

„Wir blicken insgesamt auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2022 mit außergewöhnlich starken Ergebnissen zurück. Dadurch konnten wir unsere finanzielle Widerstandsfähigkeit und Vermögensstruktur nochmals stärken. Außerdem haben wir die Servicequalität für unsere Kunden verbessert und in Terminals und Infrastruktur sowie in die Effizienz unserer Flotte investiert. Allerdings sind die Kosten, unter anderem für Treibstoff, Charterschiffe oder Containerhandling, deutlich gestiegen“, sagte Rolf Habben Jansen, CEO der Hapag-Lloyd AG.

Die Umsätze erhöhten sich auf 36,4 Milliarden US-Dollar (34,5 Milliarden Euro), insbesondere durch einen Anstieg der durchschnittlichen Frachtrate auf 2.863 USD/TEU (2021: 2.003 USD/TEU). Zum Ende des Jahres ist die Frachtrate allerdings aufgrund nachlassender Staus in den Häfen und einer geringeren Nachfrage bereits deutlich gesunken. Die Transportmenge bewegte sich aufgrund der weiterhin angespannten Lieferketten mit 11,8 Millionen TEU auf dem Niveau des Vorjahres (2021: 11,9 Millionen TEU). Gleichzeitig machte sich die hohe Inflation

PRESSEMITTEILUNG

deutlich in den Stückkosten bemerkbar. Die Transportaufwendungen stiegen um 18,5 Prozent auf 14,5 Milliarden US-Dollar (13,7 Milliarden Euro).

Aufgrund des außergewöhnlich starken Konzernergebnisses ist das Eigenkapital auf 28 Milliarden Euro angewachsen und die Eigenkapitalquote auf über 70 Prozent gestiegen. Deshalb haben Vorstand und Aufsichtsrat der Hapag-Lloyd AG beschlossen, der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 eine Dividende in Höhe von 63 Euro pro Aktie vorzuschlagen – dies entspricht insgesamt einer Ausschüttung von 11,1 Milliarden Euro.

Ausblickend erwartet Hapag-Lloyd für das laufende Geschäftsjahr 2023, dass sich die Ergebnisse graduell normalisieren werden. Das EBITDA wird in einer Bandbreite von 4,3 bis 6,5 Milliarden US-Dollar (4 bis 6 Milliarden Euro) und das EBIT in einer Bandbreite von 2,1 bis 4,3 Milliarden US-Dollar (2 bis 4 Milliarden Euro) erwartet. Angesichts des andauernden Kriegs in der Ukraine und weiterer geopolitischer Konflikte sowie der Auswirkungen der hohen Inflation ist die Prognose jedoch mit erheblichen Unsicherheiten behaftet.

„Wir sind ordentlich in das laufende Geschäftsjahr gestartet, aber die Konjunktur hat sich abgekühlt und ein deutlicher Ergebnismrückgang bleibt unausweichlich. Deshalb werden wir weiterhin flexibel am Markt agieren und unsere Kosten fest im Blick behalten. Außerdem arbeiten wir sehr intensiv an unserem strategischen Kurs bis zum Jahr 2030. Qualität und Nachhaltigkeit werden weiterhin höchste Priorität für uns haben ebenso wie die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden“, so Rolf Habben Jansen.

Die vollständigen Geschäftszahlen für das Jahr 2022 inklusive der Erläuterungen zu den Kennzahlen EBITDA und EBIT finden Sie als Download im digitalen Geschäftsbericht:

<https://hlag-2022.corporate-report.net>

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakte

Nils.Haupt@hlag.com +49 40 3001 - 2263

Tim.Seifert@hlag.com +49 40 3001 - 2291

KENNZAHLEN (USD)*

	Q4 2022	Q4 2021	2022	2021	2022 versus 2021
Transportmenge (TTEU)	2.857	2.892	11.843	11.872	-29
Frachtrate (USD/TEU)	2.625	2.577	2.863	2.003	860
Umsatz (Mio. USD)	7.962	8.411	36.401	26.356	10.045
EBITDA (Mio. USD)	3.825	4.679	20.474	12.842	7.632
EBIT (Mio. USD)	3.324	4.173	18.467	11.111	7.356
EBITDA-Marge	48%	55,6%	56,2%	48,7%	7,5 Ppt
EBIT-Marge	41,8%	49,6%	50,7%	42,2%	8,6 Ppt
Konzernergebnis (Mio. USD)	3.295	4.095	17.959	10.750	7.209

KENNZAHLEN (EUR)*

	Q4 2022	Q4 2021	2022	2021	2022 versus 2021
Umsatz (Mio. EUR)	7.831	7.275	34.543	22.274	12.269
EBITDA (Mio. EUR)	3.791	4.030	19.429	10.853	8.576
EBIT (Mio. EUR)	3.301	3.591	17.525	9.390	8.135
Konzernergebnis (Mio. EUR)	3.269	3.523	17.043	9.085	7.958
Durchschnittskurs USD/EUR	n.a.	n.a.	1,05	1,18	-0,13
Stichtagskurs zum Periodenende USD/EUR	n.a.	n.a.	1,07	1,13	-0,06

* In den Tabellen können aus rechentechnischen Gründen in Einzelfällen Rundungsdifferenzen auftreten.

PRESSEMITTEILUNG

Über Hapag-Lloyd

Mit einer Flotte von 251 modernen Containerschiffen und einer Gesamttransportkapazität von 1,8 Millionen TEU ist Hapag-Lloyd eine der weltweit führenden Linienreedereien. Das Unternehmen ist mit 14.200 Mitarbeitenden an Standorten in 135 Ländern mit mehr als 400 Büros präsent. Hapag-Lloyd verfügt über einen Containerbestand von 3 Millionen TEU – inklusive einer der größten und modernsten Kühlcontainerflotten. Weltweit 119 Liniendienste sorgen für schnelle und zuverlässige Verbindungen zwischen mehr als 600 Häfen auf allen Kontinenten. Hapag-Lloyd gehört in den Fahrtgebieten Transatlantik, Mittlerer Osten, Lateinamerika sowie Intra-Amerika zu den führenden Anbietern.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten einhergehen. Solche Aussagen stützen sich auf eine Reihe von Annahmen, Schätzungen, Prognosen oder Pläne, die ihrer Natur nach erheblichen Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten unterliegen. Tatsächliche Ergebnisse können deutlich von den zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens und den erwarteten Ergebnissen abweichen.

Follow Hapag-Lloyd on Social Media:

